

Wärmepumpen-Hybridsystem mit Gas-Brennwertkessel, Leistungsbereich: 15 kW–50 kW

Buderus

Logano plus GBH212

Heizsysteme mit Zukunft.



Energieeffiziente Heizsysteme mindern CO₂-Emissionen und werden immer wichtiger. Buderus bietet mit dem Wärmepumpen-Hybridsystem Logano plus GBH212 die optimale Modernisierungslösung, um Klimaziele zu erreichen, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen.

- Umstellung auf Flüssiggas möglich
- ideale Austauschkombination für die Modernisierung
- intelligentes Regelkonzept mit unterschiedlichen Regelungsstrategien
- Nachrüstung mit Wärmepumpe auch später möglich

¹ In Bezug auf die förderfähigen Bruttoinvestitionskosten des neuen Heizsystems (Heizkessel, Montage und dazu notwendige Nebenleistungen).

² Davon 10 % Zuschuss für den Austausch eines Ölkessels und 5 % für einen geförderten individuellen Sanierungsfahrplan (ISFP).

Das moderne Wärmepumpen-Hybridsystem mit Gas-Brennwertkessel.

In Wohngebäuden spielt die Reduzierung von CO₂-Emissionen eine immer wichtigere Rolle. Buderus bietet bei der Modernisierung durch zukunftsfähige Heizsysteme die ideale Lösung: Die Kombination aus einem konventionellen Gas-Brennwertkessel und erneuerbaren Energien. Dadurch werden nicht nur die Klimaziele erreicht, sondern auch der Energieverbrauch und die Kosten gesenkt.

Perfekt abgestimmt. Auch auf die Zukunft.

Das Wärmepumpen-Hybridsystem Logano plus GBH212 bietet durch die verschiedenen abgestimmten Komponenten die moderne Antwort auf energieeffizientes Heizen. Es besteht aus dem Gas-Brennwertkessel Logano plus GB212, einer Hybridhydraulikgruppe, der Wärmepumpe im Außenbereich und dem Bindeglied des kompletten Systems, dem Hybridmanager HM200, der das System regelt. Optional kann sogar eine Photovoltaikanlage installiert werden, um noch mehr CO₂ einzusparen. Die Umrüstung von einem Gas-Brennwertkessel zu einem Wärmepumpen-Hybridsystem kann dabei auch noch nachträglich erfolgen, denn der Logano plus GB212 ist „Renewable ready“.

Wenig Platz – große Vorteile.

Das Hybridsystem benötigt keinen Pufferspeicher, sodass im Heizungskeller kein zusätzlicher Platz benötigt wird. Das bedeutet auch einen erheblichen finanziellen Vorteil, da so die Kosten für den Pufferspeicher entfallen.

Hohe Förderquote – optimal genutzt.

Das Wärmepumpen-Hybridsystem Logano plus GBH212 erfüllt alle Anforderungen, um die optimale Förderung vom Staat zu bekommen: 30 %¹ auf die Investitionskosten eines Wärmepumpen-Hybridsystems mit Gas-Brennwertkessel, bis zu 40 %^{1,2}, wenn ein alter Ölkessel gegen ein Gas-Brennwert-Hybridsystem ausgetauscht wird. Einen weiteren Zuschuss von 5 %³ gibt es, wenn ein individueller Sanierungsplan vorliegt. Eine verbesserte Energieeffizienz macht es möglich, auf dem Energieausweis in höhere Energieeffizienzklassen gestuft zu werden. Mehr dazu erfahren Sie auf www.buderus.de/beg

¹ In Bezug auf die förderfähigen Bruttoinvestitionskosten des neuen Heizsystems (Wärmeerzeuger, Montage und dazu notwendige Nebenleistungen).

² Davon 10 % Zuschuss für den Austausch eines Ölkessels.

³ 5 % Zuschuss für einen vollständig vorliegenden und geförderten iSFP.

Ob im Einzelfall ein Anspruch auf Förderung besteht, ist abhängig von den konkreten Einsatzbedingungen und den jeweiligen Fördervoraussetzungen.

Ihr kompetenter Partner für Systemtechnik:



Der AluGuss-Wärmetauscher.

Unsere hochwertigen Buderus Brennwertkessel arbeiten mit robusten und effizienten AluGuss-Wärmetauschern. Die Langlebigkeit unserer Wärmetauscher aus Aluminiumguss hat sich millionenfach bewährt. Deshalb hat der Eigentümer ab Einbaudatum ganze 10 Jahre Garantie auf die einwandfreie Qualität des Wärmetauschers.



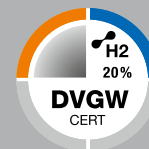
Detaillierte Garantiebedingungen finden Sie unter:
www.buderus.de/de/10-jahre-waermetauschergarantie



Logano plus GBH212 mit nebenstehendem Warmwasserspeicher Logalux SH290 RS und Wärmepumpenaußeneinheit



Logano plus GBH212 mit untenstehendem Warmwasserspeicher Logalux L160.2R und Wärmepumpenaußeneinheit



Buderus ist H₂-ready.

Für den Klimaschutz offenbart ein gasförmiger Energieträger hohes Potenzial: Wasserstoff. Schon jetzt können 20 % Wasserstoff dem Erdgas beigemischt und somit der CO₂-Ausstoß deutlich verringert werden. Deshalb wird diese Beimischung als ein Baustein angesehen, mit dem die Klimaschutzziele erfüllt werden können. Wenn Sie dieses DVGW-Prüfsiegel sehen, wissen Sie, dass dieses Gerät für den Betrieb mit einem Erdgas-Wasserstoff Gemisch geeignet und dafür zertifiziert ist.

